

Vergleichsarbeiten als Steuerungselement im Bildungswesen – Das Zusammenspiel der verschiedenen Ebenen im Schulsystem.

Annette Frühwacht¹, Tanja Graf², Harm Kuper², Uwe Maier¹, Barbara Muslic², Carolin Ramsteck¹

¹FAU Erlangen-Nürnberg: LSt. für Schulpädagogik, Regensburger Straße 160, 90478 Nürnberg | ²FU Berlin: FB Erziehungswissenschaft und Psychologie, Arnimallee 12, 14195 Berlin

Ausgangslage



Wie beeinflussen sich die unterschiedlichen Ebenen des Schulsystems bezüglich der VERA-Rezeption?

Methode



Nutzung von VERA auf den Ebenen

Ebenen	Maßnahmen aufgrund von VERA	Kommunikationsstrukturen	Austausch mit ...
Schuladministration	Begrenzt, da VERA-Ergebnisse nur bedingt zur Verfügung stehen Fortbildungsangebote	Keine aktive und systematische Kommunikation mit Schulen	Wenig Austausch mit Schulleitung
Schulleitung	Mitarbeitergespräche Informelle Gespräche mit Lehrern	Austausch mit Fachleitung Vorgaben zur Berichtslegung	Fachleitung Lehrer (informell)
Fachkonferenz	Gemeinsamer Aufgabenpool Besprechen von Inhalten Festlegen von gemeinsamem Grundlagenwissen	Besprechen von Ergebnissen Analyse von Fehlerschwerpunkten	Schulleitung Lehrer
Lehrer	Übernahme von Aufgaben Mehr Wiederholungsphasen	Individuelle Rezeption Informeller Austausch mit Kollegen	Fachleitung Ggf. Schulleitung

Fachkonferenz als Schlüsselebene!

Diskussion

- Kommunikation zwischen den Ebenen verstärken
- klare Zuständigkeitsprofile
- konsequente Überprüfung der Rezeption
- Rahmenbedingungen (Zeit, Fortbildungen) schaffen

Zitate
Schuladministration – Kommunikation
„Also wir gehen auch nicht her, wenn wir Schulbesuche machen und fragen etwa, ja wie sieht's denn bei Ihren Vergleichsarbeiten aus? Welche Ergebnisse haben Sie denn da?“ (1SA1A, 49)

Fachkonferenz – Maßnahmen
„Durch die Fachschaft weiß man dann von Problemen. Und dann kann man natürlich einzelne Arbeitsblätter sich noch einmal abziehen und kann dann eventuell auch noch mal mit Klassen darüber sprechen.“ (45L3B, 47)